

Atlas- und Wirbelsäulenbalancing bei Pferd und Reiter

Wer kennt es nicht? Immer wiederkehrende Kopfschmerzen, Rückenschmerzen und damit einhergehendes Unwohlsein. Das Pferd will sich nicht am Kopf anfassen lassen, sich nicht aufhaltern oder -trensieren lassen. Es will nicht durch das Genick gehen und es gibt unerklärliche Widersetzlichkeiten, die dem Pferd-Reiter-Paar das gemeinsame Leben erschweren.

Was sind Klangcodes?

Sie sind eine kurze gesungene Melodienfolge, die wie eine eigene Sprache wirkt und dabei Muskeln und Verspannungen auf behutsame Weise löst.

In der Klangcode-Therapie werden verschiedene Klangcodes für Wirbel und Muskulatur gesungen, die die Informationen in Form von Schwingungen auf die Körperzellen übertragen. Die Information lautet: „So würdest Du eigentlich richtig stehen.“ Die Sitzung ist nicht invasiv oder manipulativ. Die Klangcode-Therapeutin berührt den Klienten oder das Tier mit den Händen und Fingerspitzen und singt dabei spezifische Vokalfolgen, die zu einer tiefen Entspannung führen können.

Es ist ein Angebot an das System von Mensch und Tier. Es geschieht nur das, zu dem das Pferd, der Hund oder der Mensch bereit ist. Auch können die Klangcodes tiefe innere Gedankenmuster und Traumata auflösen, die den Klienten belasten und ihn in seiner ganzheitlichen Entwicklung und Gesundheit aufhalten.

Die Arbeit mit Klangcodes kann eine sinnvolle Ergänzung sein zu den bekannten chiropraktischen und anderen physiotherapeutischen Methoden.



Beobachtungen haben gezeigt, dass der Körper aus dem Gleichgewicht gerät, wenn die Halswirbelsäule und der Atlas nicht stabil sind.

Klangcodes können helfen, die Widerstandskraft zu stärken.

Dies gilt für Mensch und Tier gleichermaßen. Man sagt, dass die Klangcodes die gleichen Wurzeln haben wie die alten Mantras,

die in Indien traditionell zur energetischen Heilung eingesetzt werden. Sie sind nach dieser überlieferten Heilweise ein Instrument zur Selbstregulierung des Körpers.

Klienten berichten, dass sich das Pferd nach der Klangcode-Sitzung auf einmal besser in beide Richtungen biegt. Auch schreckhafte Pferde wurden ruhiger und bauten ihre Ängste ab und hatten dadurch weniger Magenprobleme. Bei schwerfuttrigen Pferden wurde die Nahrungsverwertung verbessert.

Wer für sich und sein Pferd Klangcode-Sitzungen erfahren möchte, kann Termine unter www.klangcode.de, kontakt@klangcode.de oder 04641 9862191 vereinbaren.